

# **Quartiersbeirat Reuterkiez – AG Kultur (Konstituierende Sitzung) –**

---

## **Protokoll Sitzung 1 (27. April 2006)**

**Anwesende** s. separate Teilnehmerliste

**Ort** Gasthaus Strohmeiers, Weserstraße 5, 19:00-22:00 h

### **Top 1 Begrüßung und Bericht der Beiratsvertreter**

Es findet eine kurze Vorstellungsrunde statt. Hr. Roos und Fr. Puri erläutern den Hintergrund des Treffens und erstatten kurzen Bericht:

- zum Stellenwert des Aspekts Kultur im Reuterkiez (Ausnahmestellung in Neukölln aufgrund Nähe zu Kreuzberg, sehr aktive Künstlerszene)
- zu bisherigen Veranstaltungen mit überbezirklicher Ausstrahlung wie 48 h Neukölln, Nacht und Nebel etc.
- zum Programm Soziale Stadt (Ziele, Grundlagen, Förderung, „Spielregeln“)
- zu den Aufgaben und der bisherigen Arbeit von Quartiersmanagement (beauftragt durch Bezirk / Senatsverwaltung für Stadtentwicklung), dem Quartiersbeirat (=Bürgervertretung) sowie der ehemaligen AG Kultur
- zur aktuellen Situation der Kulturschaffenden im Kiez / zum Auftrag von Justevent

### **Top 2 Vorstellung Agentur Justevent**

Die Agentur Justevent wurde infolge einer durch Quartiersmanagement und Beirat initiierten Ausschreibung mit folgenden Aufgaben betraut (Laufzeit bis 31.12.06):

1. Schaffung aller notwendigen Voraussetzungen, die den Künstlern im Quartier „das Geldverdienen erleichtern“
2. Dazu gehören harte, infrastrukturelle Faktoren, aber vor allem auch die so genannten „weichen Standortfaktoren“
3. wie z. B. eine stimmige Öffentlichkeitsarbeit des Quartiers nach „außen“, um eine berlinweite Wahrnehmung zu erreichen
4. aber auch stärkeres Sichtbarmachen des kulturellen Geschehens nach „innen“, d. h. das Interesse an Kultur im Kiez selbst zu wecken
5. Und vor allem alle entsprechenden, handlungsfeldüberschreitenden Angebote (Aufbau von Netzwerken und Synergien, Öffentlichkeitsarbeit, Beratung, Entwicklung und Organisation von Veranstaltungen etc.) in eine sinnvolle Zeitachse zu packen (kurz-, mittel- und langfristige wirksame Maßnahmen)

Klar gestellt wurde jedoch auch, dass das Angebot von Justevent / die Förderung durch Soziale Stadt nicht eine Arbeitsbeschaffungsmaßnahme / Auftragsvermittlung sein bzw. den Künstlern Auftragsakquise und die Finanzierung des laufenden Betriebs abgenommen werden kann!

Justevent steht allen Kulturschaffenden als Ansprechpartner und Koordinator zur Verfügung. Eine entsprechende Auftaktveranstaltung findet Ende Mai statt (s. Termine).

## Top 3

### Identifikation von Handlungsfeldern / Schwerpunkten der AG-Arbeit

In der anschließenden Gruppendiskussion sowie im späteren Brainstorming werden die folgenden, für die Arbeit einer AG Kultur relevanten Themen identifiziert und diskutiert:

#### Defizite / Kritik

Kulturszene nicht ihrem Umfang / ihrer Qualität entsprechend wahrgenommen – muss sichtbar gemacht werden: als separate Adresse (Künstlerhaus, einzelne Straßenabschnitte wie in Mitte, P-Berg) oder dezentral im Straßenbild des Kiez (Kunst im öffentlichen Raum)

Wirtschaftsförderung bedeutet immer noch die traditionelle Förderung von Handwerkern, Einzelhandel - diese ziehen sich jedoch aus dem Kiez zurück, Tendenz zu Kunst und Kultur als relevantem Wirtschaftsfaktor!

Keine oder kaum gedankliche Vernetzung der ansässigen Akteure: keine Themenstammtische (z. B. „Wie komme ich an Sponsoren heran?“), kein strategischer Ansatz / keine Zeitlinie, keine Synergie-Effekte

Keine oder kaum gebündelte Öffentlichkeitsarbeit nach außen („Marke“ Reuterkiez), kein strategisches Standortmarketing, keine professionelle Pressearbeit

Weder freier Markt noch öffentlicher Kultursektor bietet angemessen vergütete Beschäftigung; öffentliche Kunstförderung nur kurz- bis „kürzest“-fristig, nicht strategisch / nachhaltig (nur Alibi-Funktion); gefördert wird nicht Kunst selbst, sondern lediglich Marketing-/Imagearbeit im Umfeld

#### Stärken / Chancen

Kiez infrastrukturell sehr gut erschlossen (Knotenpunkt und Einzelhandelsstandort Herrmannplatz); zentrale, kreuzbergnahe Lage; umfangreiche und sehr aktive Künstlerszene

Anhaltender Zuzug von Künstlern, kreativem Potential, Studenten aus etablierten Kiezen

Mieten (Wohnungen, Ladenlokale) trotz der üblichen Schwierigkeiten vergleichsweise günstig

AG Kultur kann Künstlern / Kulturschaffenden eine Stimme / Lobby verleihen (Ansprechpartner für Senat/Bezirk/Quartiersmanagement, Kunden und Sponsoren, Stellungnahmen, Handlungskonzepte)

AG als Partner / Kooperationspartner des geplanten „Kreativnetzes“ des Bezirks; aber berlinweit auch für z. B. UdK, BBK, Verdi, Akademie der Künste etc.

#### Potentielle Handlungsfelder

- Umkehrung Negativ-Image des Kiez / Profilentwicklung Reuterkiez
- Adressen / Aktivitäten im Quartier sichtbar machen
- Vernetzung / Synergien / Informationsfluss
- Örtliche Multiplikatoren ansprechen
- Einflussnahme auf vorgefertigte Vorstellungen der Kiezentwicklung

- Erschließung neuer Interessierten- / Kundengruppen innerhalb des Kiezes (über die „üblichen Verdächtigen“ von etwa 0,02 % der Kiezbevölkerung hinaus)
- Kunst als Wirtschaftsfaktor erkennen / Bedeutung von Kunst für Stadtentwicklung quantitativ belegen (Demoskopie, „creative class“ Theorie)
- Unterstützung Projektberatung des Beirats
- Arbeiten mit Migranten, Senioren, Arbeitslosen etc. (niedrigschwellige Angebote schaffen)
- Kunstprojekte an Schulen (niedrigschwellige Angebote schaffen)
- Kunst im öffentlichen Raum

### **Konkrete Projektideen**

- Schaffung EINES zentralen Anlaufpunktes (Kulturzentrum, Kulturservicebüro, Künstlerhaus...)
- Kompetenzpool Kultur
- Informationsplattform für alle (Website, Zeitung..?)
- Gemeinsames Fundraising / Sponsorenakquise
- Seminare / Schulungen (Urheberrecht, Grafikprogramme etc.)
- Equipment-Verleihbörse
- Tauschbörse Wissen/Fertigkeiten
- Kunstmarkt / Veranstaltungen am Reuterplatz
- Ausbau vorhandener Festivals
- Party für Hausbesitzer / Immobilienverwaltungen
- Meinungsumfrage (Lebensgefühl der Bewohner erfahren, Vision für Quartier)
- Kulturaktion „Jenseits und mit der Rütlistraße“
- Fassadengestaltung
- Kiezplan / Ansichten des Reuterkiez

### **Weiteres Vorgehen**

Justevent nimmt Ergebnisse des Brainstormings / Diskussion auf und erarbeitet eine Diskussions- / Entscheidungsgrundlage für den offiziellen Auftakttermin Ende Mai (s. unten)

***! Die gewünschte wörtliche Abschrift der eingesammelten Karteikarten findet sich im Anhang (freundlicherweise zur Verfügung gestellt von Justevent) !***

### **Sonstiges      Laufende Ausschreibungen**

„Kultursommer Reuterplatz OPEN AIR“ und „Kultur rund um den Reuterplatz“ demnächst auf der Seite des Quartiersmanagements Reuterkiez sowie auf den Berliner Quartiersmanagement Seiten

### **Termine      Informationsveranstaltung „Kreativnetz Neukölln“**

DO, 04.05., 18:00 h, Büro Quartiersmanagement, Hobrechtstraße 59  
(Vorstellung durch Frau Dr. Kolland, Kulturamtsleiterin Bezirk Neukölln)

### **Auftaktveranstaltung / Offizielle Vorstellung Justevent**

DI, 23.05, 18:00 h, Büro Quartiersmanagement, Hobrechtstr. 59

### **Nächste Beirats-Sitzung**

DI, 16.05., 19:00 h, Elele Nachbarschaftsverein, Hobrechtstraße 55

**Nächste Sitzung AG Kultur**

FR, 02.06., 18:00 h (!), Gasthaus Strohmeiers, Weserstraße 5

Berlin, den 10.05.2006

Daniel Roos (für die AG Kultur)